



Smagy
Das Pflanzen-Portal
zum Mitmachen
www.smagy.de

Bienenwiede OVGU



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Pflanzen	5
Gemeine Schafgarbe	5
Kleiner Odermennig	6
Färber-Hundskamille	7
Waldmeister	8
Wiesen-Flockenblume	9
Gänseblümchen	10
Acker-Ringelblume	10
Knäuel-Glockenblume	11
Rundblättrige Glockenblume	11
Skabiosen-Flockenblume	12
Gemeine Wegwarte	13
Gemeiner Wirbeldost	14
Wiesen-Pippau	14
Wilde Möhre	15
Kartäuser-Nelke	16
Echter Schaf-Schwingel	16
Echtes Labkraut	17
Wiesen-Storchschnabel	18
Echtes Johanniskraut	18
Gewöhnliches Ferkelkraut	19
Wiesen-Witwenblume	20
Wiesen-Margerite	21
Echtes Leinkraut	22
Österreichischer Lein	22
Gewöhnlicher Hornklee	23
Moschus-Malve	24
Wilde Malve	24
Luzerne	25
Dost	26
Echter Pastinak	27
Host-Steinbrech	28
Mittlerer Wegerich	28
Wiesen-Rispengras	29
Gewöhnliches Frühlings-Fingerkraut	30
Echte Schlüsselblume	30
Gewöhnliche Braunelle	31
Scharfer Hahnenfuß	32
Kleiner Klappertopf	33
Wiesen-Salbei	33
Kleiner Wiesenknopf	34
Gelbe Skabiose	35

Weißer Lichtnelke	36
Aufgeblasenes Leimkraut	37
Aufrechter Ziest	37
Feld-Thymian	38
Rotklee	39

Smagy-eBook Version vom: 05.03.2019

Das vorliegende eBook ist ein automatisch generiertes Buch, dessen Inhalt vom Internet Pflanzen-Portal "Smagy" (www.smagy.de) stammt. Die Informationen auf dem Pflanzen-Portal werden kontinuierlich aktualisiert. Sollten Ihnen inhaltliche Fehler auffallen, bitten wir Sie, diese zu melden.

Für die Richtigkeit der Informationen wird keine Gewähr gegeben. Der Verzehr und die medizinische Anwendung von Pflanzen erfolgt auf eigene Gefahr. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Sie bei gesundheitlichen Beschwerden bitte stets in Rücksprache mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt handeln.



Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz 'Namensnennung (BY)' und 'Weitergabe unter gleichen Bedingungen (SA)' lizenziert.

Vorwort

In diesem Buch werden alle Pflanzen aufgezählt, die an der Bienenweide hinter dem Gebäude 18 ausgebracht wurden.

Pflanzen

Gemeine Schafgarbe

(*Achilléa millefólium*)

Alternative Bezeichnungen:

Wiesen-Schafgarbe, Achillenkraut, Grillengras, Feldgarbe, Schafrippe

Pflanzen-Familie:

Compositae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Mäßig/Kaum

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Heilpflanze, Schnecken resistent, Dachbegrünung
Stickstoff-Zeiger



Allgemeine Informationen

Die Gemeine Schafgarbe ist in ganz Europa sowie in den gemäßigten Zonen Asiens zu finden. Sie wächst an Wegrändern und auf Wiesen, Weiden und Feldern und bevorzugt frische bis mäßig trockene, lockere, nährstoffreiche Böden. Sie zählt zu den Pionierpflanzen und gilt als Bodenfestiger.

Kleiner Odermennig

(*Agrimonia eupatoria*)

Alternative Bezeichnungen:

Gemeiner Odermennig, Königskraut, Ackerkraut

Pflanzen-Familie:

Rosáceae (Rosengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Nicht vorhanden

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Der Kleine Odermennig ist in Europa, in Nordamerika und im nördlichen Asien zu finden. Er wächst auf Magerwiesen, an Wald- und Wegrändern sowie in lichten Gebüschern. Die Pflanze bevorzugt eher basische und trockene, magere Böden an sonnigen Standorten.

Färber-Hundskamille

(*Ánthemis tinctoria*)

Alternative Bezeichnungen:

Färberkamille

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Aussaat: Aug - Sep

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Färberpflanze, Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide, Insb. Honig-Bienenweide



Allgemeine Informationen

Die Färber-Hundskamille ist in Mittel-Europa heimisch. Sie wächst an Wegrändern, an Böschungen, auf Trockenrasen oder auf Ödland und bevorzugt eher trockene, kalkhaltige Steinböden. Die Pflanze zählt zu den Pionierpflanzen.

Gut zu wissen

Die Pflanze riecht beim Zerreiben stark aromatisch.

Waldmeister

(*Gálium odorátum*)

Alternative Bezeichnungen:

Hasenklee, Frauenbettstroh, Wohlriechendes

Labkraut, Maikraut

Pflanzen-Familie:

Rubiáceae (Rötegewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 30 cm

Standort: Schatten

Boden: Mäßig feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Blüte: Apr - Jun, **Farbe:** Weiß

Fruchtreife: Jun - Sep

Eigenschaften:

Immergrün, Heilpflanze

Schmetterlings-Weide



Allgemeine Informationen

Waldmeister ist in Nord-, Mittel- und Osteuropa sowie in weiten Teilen Asiens und Nordwest-Afrikas zu finden. Er wächst in Laub- und Mischwäldern (vorwiegend in Buchenwäldern) oder in Gebüsch und bevorzugt lockere, humose, nährstoff- und basenreiche Lehmböden.

Gut zu wissen

Verschiedene Spannerarten sind auf Labkräuter als Raupenfutter spezialisiert.

Wiesen-Flockenblume

(*Centaurea jacea*)

Alternative Bezeichnungen:

Gewöhnliche Flockenblume

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich, Humos

Blüte: Mai - Okt, **Farbe:** Lila

Pollen/Nektar: Mäßig/Viel

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide,
Vogel-Weide, Insb. Honig-Bienenweide



Allgemeine Informationen

Die Wiesen-Flockenblume ist in Europa und Asien beheimatet. Sie wächst bevorzugt auf nährstoffreichen, humosen, leicht basischen, mäßig feuchten Lehm Böden an warmen sonnigen Standorten. Die Pflanze ist häufig auf Wiesen, Weiden sowie in lichten Wäldern zu finden.

Gänseblümchen

(*Béllis perénnis*)

Alternative Bezeichnungen:

Maßliebchen, Augenblümchen, Gansnagerl, Regenblume, Tausendschön

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 15 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Feb - Nov, **Farbe:** Weiß, Gelb

Pollen/Nektar: Kaum/Kaum

Fruchtreife: Mai - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze



Allgemeine Informationen

Das Gänseblümchen ist weit verbreitet und wächst vornehmlich auf Weiden, an Wegrändern und auf Rasenflächen in Gärten und Parks. Die Pflanze bevorzugt frische, nährstoffreiche Lehm- und Tonböden.

Acker-Ringelblume

(*Caléndula arvénsis*)

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 30 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Mai - Nov, **Farbe:** Gelb

Fruchtreife: Aug - Dez

Eigenschaften:

Heilpflanze



Allgemeine Informationen

Die Acker-Ringelblume ist ursprünglich in Südeuropa und im Mittelmeergebiet beheimatet. Sie wächst in Weinbergen, an Feldrändern oder auf Ruderalflächen und bevorzugt nährstoffreiche, lockere, kalkhaltige Lehmböden in warmen und sonnigen Lagen.

Knäuel-Glockenblume

(*Campánula glomeráta*)

Alternative Bezeichnungen:

Büschel-Glockenblume

Pflanzen-Familie:

Campanuláceae (Glockenblumengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht, Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Basisch

Aussaat: Mär - Apr

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Lila, Blau

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide

Allgemeine Informationen

Die Knäuel-Glockenblume ist in Europa sowie in Zentral- und Südwestasien in Höhen von bis 1700 Metern beheimatet. Die Pflanze wächst auf Trocken- und Halbtrockenrasen, an Wegrändern sowie in lichten Wäldern und bevorzugt mäßig feuchte, durchlässige, tiefgründige, lockere, basische, sandig-lehmige Böden in möglichst halbsonniger bis sonniger Lage.



© C T Johansson, Wikimedia Commons
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Rundblättrige

Glockenblume

(*Campánula rotundifólia*)

Pflanzen-Familie:

Campanuláceae (Glockenblumengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht, Kriechpflanze, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 50 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Mager



© Tigerente, Wikimedia Commons
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Aussaat: Mär - Jun

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Lila, Blau

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler, Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide

Allgemeine Informationen

Die Rundblättrige Glockenblume ist in Europa und in Asien beheimatet. Sie wächst auf Magerwiesen, auf Weideflächen, in lichten Wäldern, an Waldrändern oder in felsigem Gelände und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, tiefgründige, durchlässige, magere Böden in halbschattiger bis sonniger Lage.

gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Skabiosen-Flockenblume

(*Centaurea scabiósa*)

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Jun - Aug, **Farbe:** Rot, Lila

Fruchtreife: Aug - Sep

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide



Allgemeine Informationen

Die Skabiosen-Flockenblume ist in Europa beheimatet und wächst auf Magerrasen, auf Weiden oder an Weg- und Waldrändern. Sie bevorzugt eher trockene, magere, kalkhaltige Böden in sonniger Lage.

Gemeine Wegwarte

(*Cichórium íntybus*)

Alternative Bezeichnungen:

Sonnenkraut, Wilde Zichorie, Verfluchte Jungfer, Wegwächter

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 150 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Jul - Okt, **Farbe:** Weiß, Blau

Pollen/Nektar: Viel/Viel

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Vogel-Weide, Insb.

Honig-Bienenweide, Nacht-Weide

Allgemeine Informationen

Die Gemeine Wegwarte ist in Europa, Westasien und Nordwestafrika heimisch. Sie wächst häufig an Wegrändern, auf Ödflächen, an Feldern oder auf Grasland. Sie gilt als Pionierpflanze und bevorzugt eher trockene, nährstoffreiche Böden an warmen und sonnigen Standorten.



Gemeiner Wirbeldost

(*Clinopodium vulgare*)

Pflanzen-Familie:

Labiatae (Lippenblütler)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht, Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch

Aussaat: Mär - Mai

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Lila

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide



Allgemeine Informationen

Der Gemeine Wirbeldost ist in Europa, in Nordafrika, im gemäßigten Asien sowie in Nordamerika zu finden. Er wächst an Wald- und Wegrändern, in lichten Wäldern oder auf Halbtrockenwiesen und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, durchlässige, basenreiche Böden an möglichst warmen und sonnigen bis halbschattigen Standorten. Ansonsten ist die Pflanze recht anspruchslos.

Wiesen-Pippau

(*Crépis biennis*)

Alternative Bezeichnungen:

Zweijähriger Pippau, Wiesen-Feste

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Mai - Aug, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Jun - Sep

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler



© AnRo0002, Wikimedia Commons

Dieses Werk wird unter der Creative-Commons-Lizenz "CC0 1.0 Verzicht auf das Copyright" zur Verfügung gestellt

Stickstoff-Zeiger, Vogel-Weide

Allgemeine Informationen

Der Wiesen-Pippau ist in Europa in Höhen von bis zu 1600 Metern beheimatet und wächst auf Fettwiesen, an Wegrändern oder auf Ruderalflächen. Die Pflanze bevorzugt mäßig feuchte, tiefgründige, nährstoffreiche Lehmböden in möglichst sonniger Lage.

Gut zu wissen

Die Samen werden gern von Vögeln gefressen.

Wilde Möhre

(*Daucus caróta* ssp. *caróta*)

Pflanzen-Familie:

Umbelliferae (Doldengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Jul - Sep

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler

Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Die Wilde Möhre ist in Europa, Nordafrika und Kleinasien zu finden. Sie wächst auf Wiesen, Ödflächen, an Wegrändern oder in Steinbrüchen und bevorzugt trockene, durchlässige, kalkhaltige Sandböden. Die Pflanze ist ansonsten jedoch eher anspruchslos.

Gut zu wissen

Die Raupen des Schwalbenschwanzes ernähren sich gern von der Wilden Möhre.

Kartäuser-Nelke

(*Diánthus carthusianórum*)

Alternative Bezeichnungen:

Blutnelke

Pflanzen-Familie:

Caryophyllácea (Nelkengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht, Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 50 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager, Humos

Aussaat: Nov - Mär

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Rot, Lila

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Heilpflanze, Dachbegrünung

Schmetterlings-Weide



Allgemeine Informationen

Die Kartäuser-Nelke ist in Süd- und Mitteleuropa beheimatet und wächst auf mageren Halbtrocken- und Trockenrasen, an Böschungen, an Waldrändern oder in Heidelandschaften. Die Pflanze bevorzugt eher trockene, durchlässige, kalkhaltige, nährstoffarme, humose, sandig-lehmige, steinige Böden in möglichst warmer und sonniger Lage.

Echter Schaf-Schwingel

(*Festúca ovína*)

Pflanzen-Familie:

Gramíneae (Süßgräser)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mager

Blüte: Mai - Aug, **Farbe:** Rot, Grün

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Dachbegrünung

Schmetterlings-Weide



© Rasbak, Wikimedia Commons

Allgemeine Informationen

Der Echte Schaf-Schwingel ist in den gemäßigten Zonen Europas und Asiens beheimatet. Er wächst auf

Magerwiesen und Weiden sowie auf Böschungen und in lichten Wäldern. Das Süßgras bevorzugt eher trockene, durchlässige, nährstoffarme, flachgründige Sand- oder Lehmböden in halbschattiger bis sonniger Lage.

Gut zu wissen

Das Süßgras dient unter anderem den Raupen des Kleinen Wiesenvögelchens (Tagfalter) als Nahrung.

Echtes Labkraut

(*Gálium vérum*)

Alternative Bezeichnungen:

Gelbes Waldstroh, Sternkraut, Gelb-Labkraut, Liebkraut, Liebfrauenstroh

Pflanzen-Familie:

Rubiáceae (Rötegewächse)

Pflanzen-Typ:

 Staude

Wuchsform:

 Aufrecht, Kriechpflanze

Wuchshöhe:

 max. 70 cm

Standort:

 Sonnig, Halb-Schatten

Boden:

 Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte:

 Mai - Sep, **Farbe:** Gelb

Fruchtreife:

 Aug - Okt

Eigenschaften:

Heilpflanze, Färberpflanze, Dachbegrünung
Schmetterlings-Weide



Allgemeine Informationen

Das Echte Labkraut ist in den gemäßigten Zonen Europas und Asiens beheimatet und wächst auf Magerrasen, an Böschungen oder an Wegrändern. Die Pflanze bevorzugt mäßig feuchte, magere, kalkhaltige Lehmböden in halbschattiger bis sonniger Lage.

Gut zu wissen

Das Echte Labkraut dient als Futterpflanze für die Raupen verschiedener Nachtfalter wie z.B. den Kleinen Weinschwärmer oder das Taubenschwänzchen.

Wiesen-Storchschnabel

(*Geranium pratense*)

Pflanzen-Familie:

Geraniaceae (Storchschnabelgewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 70 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Basisch, Nährreich

Blüte: Jun - Aug, **Farbe:** Lila, Blau

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Stickstoff-Zeiger, Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Der Wiesen-Storchschnabel ist in Europa und Teilen Asiens beheimatet. Er wächst auf Fettwiesen, an Wegrändern oder in Parkanlagen und bevorzugt kalkreiche, nährstoffreiche, frische Böden.

Echtes Johanniskraut

(*Hypericum perforatum*)

Alternative Bezeichnungen:

Gewöhnliches Tüpfel-Johanniskraut,
Durchlöchertes Johanniskraut, Tüpfel-Hartheu

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager, Humos

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Viel/Nicht vorhanden

Fruchtreife: Aug - Sep

Eigenschaften:

Heilpflanze, Schnecken resistent, Dachbegrünung
Bienen-/Hummel-Weide, Insb. Honig-Bienenweide



Allgemeine Informationen

Das Echte Johanniskraut stammt aus Europa, Westasien und Nordafrika. Es wächst in Waldlichtungen, an Waldrändern, Wegen und Böschungen oder auf Magerwiesen. Die Pflanze bevorzugt generell mäßigwarme bis warme Standorte auf mäßig feuchten, mageren, kalkhaltigen und stickstoffarmen Böden.

Gewöhnliches Ferkelkraut

(*Hypochaeris radicata*)

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 70 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Basisch

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler

Bienen-/Hummel-Weide



© John Tann from Sydney, Australia, Wikimedia Commons

Allgemeine Informationen

Das Gewöhnliche Ferkelkraut ist in Europa, in Nordafrika sowie im westlichen Asien beheimatet. Es ist jedoch auf der gesamten Nordhalbkugel zu finden. Die Pflanze wächst auf Magerwiesen, auf Weiden oder an Waldrändern und bevorzugt mäßig feuchte, durchlässige, eher kalkarme, sandige Lehmböden in warmer und möglichst sonniger Lage.

Wiesen-Witwenblume

(*Knautia arvensis*)

Alternative Bezeichnungen:

Acker-Witwenblume, Wiesen-Skabiose, Knautie, Krätzkraut, Grindkraut

Pflanzen-Familie:

Dipsacácea (Kardengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Basisch, Nährreich

Aussaat: Mär - Apr

Blüte: Jun - Aug, **Farbe:** Lila, Blau

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Aug - Sep

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide,

Insb. Honig-Bienenweide

Allgemeine Informationen

Die Wiesen-Witwenblume ist in Europa und Asien in Höhenlagen von bis zu 1500 Metern beheimatet. Sie wächst auf Fettwiesen, an Weg- und Waldrändern oder auf Feldern und bevorzugt nährstoffreiche, durchlässige, kalkhaltige Böden.



Wiesen-Margerite

(*Leucánthemum vulgáre*)

Alternative Bezeichnungen:

Wucherblume, Sternblume, Talerblume, Johannisblume

Pflanzen-Familie:

Compósitae (Korbblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 90 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Weiß, Gelb

Pollen/Nektar: Mäßig/Mäßig

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Schnecken resistent, Dachbegrünung



Allgemeine Informationen

Die Wiesen-Margerite ist in ganz Europa weit verbreitet. Sie wächst auf Grasland, an Wegrändern und Böschungen sowie in lichten Wäldern und bevorzugt nährstoffreiche, nicht zu feuchte Böden.

Gut zu wissen

Bei Berührung mit der Haut können Kontaktallergien auftreten.

Echtes Leinkraut

(*Linaria vulgaris*)

Alternative Bezeichnungen:

Gemeines Leinkraut, Gewöhnliches Leinkraut, Kleines Löwenmaul

Pflanzen-Familie:

Scrophulariaceae (Rachenblütler)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 70 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Kaum/Mäßig

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Heilpflanze, Dachbegrünung
Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Das Echte Leinkraut ist in Mitteleuropa und im nördlichen Europa weit verbreitet. Es wächst auf Äckern und Ödflächen, an Wegrändern und Böschungen oder in der Nähe von Gewässern. Die Pflanze bevorzugt lockere, steinige, sandige oder auch lehmige Böden in warmer und sonniger Lage. Das Leinkraut ist eine Pionierpflanze und dient als Bodenbefestiger.

Österreichischer Lein

(*Linum austríacum*)

Alternative Bezeichnungen:

Flachs

Pflanzen-Familie:

Linaceae (Leingewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Mager

Blüte: Mai - Jul, **Farbe:** Blau

Fruchtreife: Jul - Sep

Eigenschaften:

Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide



© Denis Barthel, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Allgemeine Informationen

Der Österreichische Lein ist ursprünglich in Vorderasien und im östlichen Nordafrika beheimatet. Man findet ihn jedoch auch in Süd- und Mitteleuropa. Die Pflanze wächst auf Trockenrasen oder an Böschungen und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, durchlässige, nährstoffarme, kalkhaltige, steinige Böden in möglichst warmer und sonniger Lage.

Gewöhnlicher Hornklee

(*Lótus corniculátus*)

Alternative Bezeichnungen:

Schoten-Klee

Pflanzen-Familie:

Leguminósae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 40 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch

Aussaat: Mär - Jun

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Heilpflanze, Schnecken resistent

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger,

Schmetterlings-Weide, Insb. Honig-Bienenweide



Allgemeine Informationen

Der Gewöhnliche Hornklee ist in weiten Teilen Europas und Asiens zu finden. Er wächst auf Wiesen, auf Weiden, an Wegrändern sowie in felsigem Gelände und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, durchlässige, tiefgründige, basische Lehm Böden in warmer und sonniger Lage.

Gut zu wissen

Hornklee dient Raupen verschiedener Schmetterlingsarten als wichtige Nahrungsquelle. Die Raupen nehmen geringe Mengen der enthaltenen Blausäure auf und erhalten dadurch Schutz vor Fraßfeinden.

Moschus-Malve

(*Málva moscháta*)

Alternative Bezeichnungen:

Abelmoschus

Pflanzen-Familie:

Malváceae (Malvengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Weiß, Rot

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Die Moschus-Malve ist im Mittelmeerraum beheimatet und eher in den südlichen Gebieten Europas zu finden. Sie wächst an Weg- und Feldrändern, auf Halbtrockenrasen oder auf Weiden und bevorzugt eher trockene, nährstoffreiche, kalkarme Böden in warmen und sonnigen Lagen.

Wilde Malve

(*Málva sylvéstris*)

Alternative Bezeichnungen:

Algier-Malve, Rosspappel, Hasenkäse, Große Käsepappel

Pflanzen-Familie:

Malváceae (Malvengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig, Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Nährreich

Aussaat: Feb - Apr

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Lila

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:



© Andreas Eichler, Wikimedia Commons
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze
Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide

Allgemeine Informationen

Die Wilde Malve ist ursprünglich im südlichen Europa sowie in Teilen Asiens in Höhen von bis zu 1800 Metern beheimatet. Sie wächst an Wegrändern, auf Ruderalflächen oder in lichten Wäldern und bevorzugt eher trockene, durchlässige, tiefgründige, nährstoffreiche Böden in halbschattiger bis sonniger und warmer Lage.

Gut zu wissen

Verschiedene Insektenarten wie z.B. Bienen oder Ohrwürmer nutzen die Blüten der Pflanze als willkommene Schlafgelegenheit.

Luzerne

(*Medicago sativa*)

Alternative Bezeichnungen:

Alfalfa, Ewiger Klee

Pflanzen-Familie:

Leguminosae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Jun - Sep, **Farbe:** Lila, Blau

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Immergrün, Essbar, Tiefwurzler

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger



Allgemeine Informationen

Die Luzerne stammt ursprünglich aus Westasien. In Mitteleuropa ist sie mittlerweile häufig anzutreffen und eine der wichtigsten Grünfütterpflanzen. Verwildert wächst sie auf Magerwiesen, Ruderalflächen, an Wegrändern oder an Böschungen und bevorzugt warme, kalkreiche, magere, trockene bis mäßig feuchte, tiefgründige Lehm- oder Lössböden.

Dost

(*Origanum vulgare*)

Alternative Bezeichnungen:

Oregano, Wilder Majoran, Wohlgemut, Schusterkraut

Pflanzen-Familie:

Labiatae (Lippenblütler)

Pflanzen-Typ: Halbstrauch

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch

Aussaat: Mai - Jul

Blüte: Jul - Okt, **Farbe:** Weiß, Rot

Pollen/Nektar: Mäßig/Viel

Fruchtreife: Sep - Nov

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze, Schnecken resistent, Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide,

Insb. Honig-Bienenweide, Nacht-Weide

Allgemeine Informationen

Dost ist ursprünglich im Mittelmeerraum beheimatet, mittlerweile jedoch im gesamten gemäßigten Europa zu finden. Er wächst in lichten Wäldern, in Gebüsch, auf Bergwiesen oder an Weg- und Waldrändern.

Die Pflanze bevorzugt kalkhaltige, eher trockene, durchlässige Böden an warmen und sonnigen Standorten.



Echter Pastinak

(*Pastinaca sativa*)

Alternative Bezeichnungen:

Pastinake, Hammelsmöhre, Weiße Möhre, Pasternakel, Pferdewurzel

Pflanzen-Familie:

Umbelliferae (Doldengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Aussaat: Mär - Mai

Blüte: Jul - Sep, **Farbe:** Gelb

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Schnecken resistent



Allgemeine Informationen

Der Pastinak stammt ursprünglich vermutlich aus Westasien, ist jedoch in ganz Europa anzutreffen. Er wächst auf Wiesen, an Wegrändern, an Böschungen oder in Steinbrüchen und bevorzugt nährstoffreiche, kalkhaltige, tiefgründige, humose Lehmböden in sonniger Lage.

Host-Steinbrech

(*Saxifraga hóstii*)

Pflanzen-Familie:

Saxifragáceae (Steinbrechgewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Basisch

Blüte: Mai - Jul, **Farbe:** Weiß

Eigenschaften:

Immergrün



Allgemeine Informationen

Der Host-Steinbrech stammt aus den Süd- und Ost-Alpen und wächst dort auf Kalkfelsen oder in Felsspalten. Er kommt in Höhenlagen zwischen 1000 und 2500 Metern vor.

Mittlerer Wegerich

(*Plantago média*)

Alternative Bezeichnungen:

Weide-Wegerich

Pflanzen-Familie:

Plantagináceae (Wegerichgewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 50 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Weiß, Lila

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze



Allgemeine Informationen

Der Mittlerere Wegerich ist in weiten Teilen Europas zu finden. Er wächst bevorzugt auf Magerwiesen, Halbtrockenrasen, Weiden, Ödland sowie an Wegrändern und mag kalkhaltige, eher trockene, mäßig nährstoffreiche, tiefgründige Böden.

Wiesen-Rispengras

(*Póa pratensis*)

Alternative Bezeichnungen:

Wiesen-Rispe

Pflanzen-Familie:

Gramíneae (Süßgräser)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht, Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Mai - Jul, **Farbe:** Lila, Grün

Fruchtreife: Jul - Aug

Eigenschaften:

Schmetterlings-Weide



© Rasbak, Wikimedia Commons

Allgemeine Informationen

Das Wiesen-Rispengras ist in den gemäßigten Zonen der Nordhalbkugel beheimatet. In den Alpen ist das Gras in Höhen von über 2000 Metern zu finden. Es wächst auf Wiesen, auf Weiden, auf Ruderalflächen sowie an Wegrändern und bevorzugt mäßig feuchte, nährstoffreiche Lehm Böden.

Gewöhnliches Frühlings-Fingerkraut

(*Potentilla neumanniána*)

Pflanzen-Familie:

Rosáceae (Rosengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 20 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Mär - Jun, **Farbe:** Gelb

Eigenschaften:

Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Das Frühlings-Fingerkraut wächst auf sandigen Trockenwiesen, an Wegrändern und Felshängen. Es ist ein sehr genügsamer und anspruchsloser Bodendecker.

Echte Schlüsselblume

(*Prímula véris*)

Alternative Bezeichnungen:

Wiesen-Schlüsselblume, Frühlings-Schlüsselblume, Himmelschlüssel, Fingerhuetli, Laternle

Pflanzen-Familie:

Primuláceae (Primelgewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 30 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager, Humos

Aussaat: Sep - Apr

Blüte: Mär - Jun, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Kaum/Kaum

Fruchtreife: Jul - Aug



Eigenschaften:

Essbar, Heilpflanze

Schmetterlings-Weide

Allgemeine Informationen

Die Echte Schlüsselblume ist in Europa und in Vorderasien beheimatet. Sie wächst auf Magerrasen und Wiesen, in Gebüsch, an Waldrändern und in lichten Laubwäldern und bevorzugt kalkhaltige, magere, humose, lockere Lehmböden.

Gut zu wissen

Die Echte Schlüsselblume dient mehreren Schmetterlingsraupen als Futterpflanze.

Gewöhnliche Braunelle

(*Prunella vulgaris*)

Alternative Bezeichnungen:

Kleine Brunelle, Halskraut, Antoniuskraut

Pflanzen-Familie:

Labiatae (Lippenblütler)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 25 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Lila, Blau

Fruchtreife: Aug - Nov

Eigenschaften:

Immergrün, Essbar, Heilpflanze, Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide

**Allgemeine Informationen**

Die Gewöhnliche Braunelle ist in Europa und Westasien weit verbreitet. Sie wächst auf feuchten Wiesen oder Weiden, auf Halbtrockenrasen oder an Waldwegen und bevorzugt frische, mäßig feuchte Böden an hellen Standorten. Sie ist eine Pionierpflanze und sehr anpassungsfähig.

Scharfer Hahnenfuß

(*Ranunculus ácris*)

Pflanzen-Familie:

Ranunculáceae (Hahnenfußgewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 100 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Blüte: Apr - Sep, **Farbe:** Gelb

Pollen/Nektar: Kaum/Kaum

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Giftig, Tiefwurzler

Stickstoff-Zeiger



Allgemeine Informationen

Der Scharfe Hahnenfuß ist auf der gesamten Nordhalbkugel weit verbreitet. Er wächst in Gebüschern sowie auf Wiesen und Weiden in Höhen von bis zu 2500 Metern und bevorzugt mäßig feuchte, nährstoffreiche Lehmböden in sonniger Lage.

Gut zu wissen

Der Saft der Pflanze kann auf der Haut zu Rötungen und Reizungen führen. Der Verzehr der giftigen Pflanze kann zu Magen- und Darmbeschwerden wie z.B. Durchfall und Erbrechen sowie zu Kopfschmerzen, Schwindel und allgemeinem Unwohlsein führen. Der Pollen kann die Schleimhäute der Nase und Augen reizen und die typischen Symptome des Heuschnupfens auslösen.

Kleiner Klappertopf

(*Rhinánthus mínor*)

Pflanzen-Familie:

Scrophulariaceae (Rachenblütler)

Pflanzen-Typ: Ein-Jährig

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 40 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Mager

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Gelb

Fruchtreife: Jul - Sep

Eigenschaften:

Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Der Kleine Klappertopf ist in weiten Teilen Europas sowie in Teilen Nordamerikas und Asiens zu finden. Er wächst auf Wiesen oder an Wegrändern und bevorzugt magere, frische Lehmböden.

Wiesen-Salbei

(*Sálvia praténsis*)

Alternative Bezeichnungen:

Wilder Salbei, Honigblume, Rachenkraut

Pflanzen-Familie:

Labiatae (Lippenblütler)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Basisch, Mager

Blüte: Mai - Aug, **Farbe:** Lila, Blau

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Jul - Sep

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Heilpflanze

Bienen-/Hummel-Weide



Allgemeine Informationen

Der Wiesen-Salbei ist in weiten Teilen Europas bis zu einer Höhe von etwa 1600 Metern zu finden. Er wächst auf Weiden, Magerrasen, Halbtrockenrasen, an Böschungen oder auf Ödland und bevorzugt kalkhaltige, eher trockene Lehmböden in sonniger Lage.

Gut zu wissen

Der Wiesen-Salbei riecht aromatisch.

Kleiner Wiesenknopf

(*Sanguisorba minor*)

Alternative Bezeichnungen:

Falsche Bibernelle, Pimpernelle, Pimpinelle

Pflanzen-Familie:

Rosáceae (Rosengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 60 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Mai - Aug, **Farbe:** Rot, Grün

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Immergrün, Essbar, Heilpflanze, Dachbegrünung



Allgemeine Informationen

Der Kleine Wiesenknopf ist in Süd- und Mitteleuropa beheimatet. Er wächst auf Mager- und Halbtrockenrasen, an Böschungen und an Wegrändern. Die Pflanze bevorzugt eher trockene, meist kalkhaltige, lockere, magere Lehmböden an warmen sonnigen Standorten. Der Kleine Wiesenknopf zählt zu den Pionierpflanzen.

Gelbe Skabiose

(*Scabiosa ochroleuca*)

Alternative Bezeichnungen:

Kräztkraut

Pflanzen-Familie:

Dipsacaceae (Kardengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig, Staude

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 80 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch

Aussaat: Feb - Apr

Blüte: Jul - Okt, **Farbe:** Weiß, Gelb

Pollen/Nektar: Kaum/Mäßig

Fruchtreife: Aug - Nov

Eigenschaften:

Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide, Schmetterlings-Weide,

Insb. Honig-Bienenweide



Allgemeine Informationen

Die Gelbe Skabiose ist im südöstlichen und östlichen Europa sowie im westlichen Asien beheimatet. Sie wächst auf Trockenrasen, an Wegrändern oder an Böschungen und bevorzugt trockene bis mäßig feuchte, durchlässige, kalkhaltige, sandig-lehmige Böden in halbschattiger bis sonniger Lage.

Weißer Lichtnelke

(*Silene latifolia* ssp. *alba*)

Alternative Bezeichnungen:

Weißes Leimkraut, Breitblättrige Lichtnelke,
Weiße Lichtnelke

Pflanzen-Familie:

Caryophyllaceae (Nelkengewächse)

Pflanzen-Typ: Zwei-Jährig, Staude

Wuchsform: Aufrecht, Rosettenartig

Wuchshöhe: max. 120 cm

Standort: Sonnig

Boden: Mäßig feucht, Nährreich

Aussaat: Okt - Mär

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Kaum/Kaum

Fruchtreife: Aug - Okt

Eigenschaften:

Tiefwurzler, Heilpflanze

Schmetterlings-Weide, Nacht-Weide



Allgemeine Informationen

Die Weiße Lichtnelke ist in den borealen und gemäßigten Klimazonen Europas, Asiens und Nordafrikas beheimatet und wächst auf Ruderalflächen, auf Trockenwiesen, an Wegrändern oder auf Feldern. Die Pflanze bevorzugt mäßig feuchte, durchlässige, tiefgründige, nährstoffreiche Lehmböden in möglichst sonniger Lage.

Aufgeblasenes Leimkraut

(*Siléne vulgáris*)

Alternative Bezeichnungen:

Taubenkropf-Leimkraut, Blasen-Leimkraut

Pflanzen-Familie:

Caryophyllácea (Nelkengewächse)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 50 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Basisch, Mager

Blüte: Mai - Sep, **Farbe:** Weiß

Pollen/Nektar: Kaum/Kaum

Fruchtreife: Sep - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler

Nacht-Weide



Allgemeine Informationen

Das Aufgeblasene Leimkraut ist in den gemäßigten Breiten Europas und Westasiens zu finden. Es wächst auf trockenen Wiesen, in Steinbrüchen oder an Wegrändern und bevorzugt trockene, magere, kalkhaltige Böden in sonniger Lage. Die Pflanze zählt zu den Pionierpflanzen.

Aufrechter Ziest

(*Stáchys récta*)

Alternative Bezeichnungen:

Heide-Ziest, Berg-Ziest

Pflanzen-Familie:

Labiátae (Lippenblütler)

Pflanzen-Typ: Staude

Wuchsform: Aufrecht

Wuchshöhe: max. 70 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Weiß, Gelb

Fruchtreife: Aug - Nov

Eigenschaften:

Tiefwurzler

Bienen-/Hummel-Weide

Allgemeine Informationen



© H. Zell, Wikimedia Commons

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons "Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen" 3.0 Unported Lizenz

Der Aufrechte Ziest ist in Süd- und Mitteleuropa, in Kleinasien sowie im westlichen Asien beheimatet. Er wächst an Weg-, Feld- und Waldrändern, auf Magerrasen oder in felsigem Gelände und bevorzugt mäßig feuchte, durchlässige, magere, kalkhaltige Böden in warmer und sonniger Lage.

Feld-Thymian

(*Thymus pulegioides*)

Alternative Bezeichnungen:

Quendel, Breitblättriger Thymian, Arznei-Thymian, Hummelskraut, Wildes Pfefferkraut

Pflanzen-Familie:

Labiatae (Lippenblütler)

Pflanzen-Typ: Halbstrauch

Wuchsform: Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 25 cm

Standort: Sonnig

Boden: Trocken, Mäßig feucht, Basisch, Mager, Humos

Aussaat: Mär - Apr

Blüte: Jun - Okt, **Farbe:** Weiß, Rot, Lila

Pollen/Nektar: Kaum/Viel

Fruchtreife: Aug - Nov

Eigenschaften:

Immergrün, Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze,

Dachbegrünung

Bienen-/Hummel-Weide

Allgemeine Informationen

Der Feld-Thymian ist in weiten Teilen Mittel-Europas sowie in temperaten Zonen Asiens beheimatet. Er wächst auf mageren Rasen und Weiden, an Böschungen oder in felsigen Gegenden und bevorzugt frische bis trockene, durchlässige, nährstoffarme, basenreiche, humose Sand-, Stein- oder Lehmböden in sonniger und warmer Lage.



Rotklee

(*Trifólium pratense*)

Alternative Bezeichnungen:

Wiesenklee, Kopfklee, Honigblume, Zuckerbrot

Pflanzen-Familie:

Leguminósae (Schmetterlingsblütengewächse)

Pflanzen-Typ:

 Staude

Wuchsform: Aufrecht, Kriechpflanze

Wuchshöhe: max. 50 cm

Standort: Sonnig, Halb-Schatten

Boden: Mäßig feucht, Feucht, Basisch, Nährreich, Humos

Aussaat: Jan - Apr

Blüte: Mai - Okt, **Farbe:** Rot, Lila

Pollen/Nektar: Viel/Viel

Fruchtreife: Jul - Okt

Eigenschaften:

Essbar, Tiefwurzler, Heilpflanze, Schnecken resistent

Bienen-/Hummel-Weide, Grün-Dünger

Allgemeine Informationen

Rotklee ist in Europa, in Teilen Mittelasiens sowie in Nordafrika beheimatet. Er wächst häufig auf Wiesen, Weiden, Feldern und in lichten Wäldern und bevorzugt frische, durchlässige, nährstoffreiche, kalkhaltige, tiefgründige Ton- und Lehmböden.

